



Einbauanleitung

Audi Q2 (GA) 2017 ►

Grundträger

Lieferumfang 81A.071.126

Audi Original Zubehör

Ausgabe 01



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	1
2	Sicherheitshinweise	2
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2.2	Sicherheitshinweise zur Prüfung vor und nach Fahrtantritt und während des Betriebs	3
2.3	Sicherheitshinweise zum Fahren mit Grundträgern	4
2.3.1	Veränderte Fahrzeughöhe	4
2.3.2	Seitenwindempfindlichkeit	4
2.4	Sicherheitshinweise zur Beladung	4
2.4.1	Zulässige Dachlast und Beladung	4
2.4.2	Beladung lastgerecht auflegen	5
2.4.3	Beladung in die Breite	5
2.4.4	Verspannung der Grundträger	5
2.4.5	Montage- und Beladungsreihenfolge der Grundträger	6
2.4.6	Öffnungsbereich der Gepäckraumklappe	6
2.4.7	Öffnungsbereich des Schiebe-/ Ausstell- und Panoramadachs	6
3	Lieferumfang und Bauteilübersicht	7
3.1	Lieferumfang	7
3.2	Bauteilübersicht	7
4	Montage/Demontage der Grundträger auf dem Fahrzeug	8
4.1	Montage der Grundträger auf dem Fahrzeug	8
4.2	Aufbauteile montieren	11
4.3	Demontage der Grundträger vom Fahrzeug	12
4.4	Pflegehinweise	12
4.5	Technische Hinweise	13
4.6	Einstellen der Grundträgerbreite	14



1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie die ACHTUNG-, Vorsicht- und Hinweisbeschreibungen, bevor Sie die Grundträger montieren.



ACHTUNG!

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.



Vorsicht!

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.



Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche, nützliche Informationen.

Die AUDI AG übernimmt keine Verantwortung bei Nichtbeachtung dieser Montageanleitung.



2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG!

Bevor Sie mit der Montage beginnen, bitten wir Sie, diese Montageanleitung sorgfältig zu lesen. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung und der Sicherheitshinweise gefährden Sie Ihre Sicherheit und die Sicherheit Dritter.

⚠ ACHTUNG!

Alle Verschraubungen und Verbindungen der Grundträgers und der Aufbauteile müssen vor Beginn jeder Fahrt auf ordnungsgemäßen Sitz und Verbau kontrolliert und gegebenenfalls nachgezogen werden.

Verschraubungen und Verbindungen in entsprechenden Abständen erneut kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Bei schlechter Wegstrecke muss eine Überprüfung der Verschraubungen und Verbindungen in verkürzten Abständen erfolgen.

Wird dies nicht befolgt, kann es zum Lösen bzw. Verlust der Grundträger bzw. der Aufbauteile führen - Unfallgefahr!

⚠ ACHTUNG!

Die in dieser Anleitung beschriebenen Arbeitsschritte und Sicherheitshinweise für die Montage, Handhabung und Nutzung der Grundträger müssen unbedingt beachtet werden.

- ◆ *Abweichungen können zum Lösen der Grundträger oder des montierten Aufbauteils führen.*
- ◆ *Die Grundträger sind so konstruiert, dass bei sachgemäßer Montage, Handhabung und Nutzung keine Schäden am Fahrzeug auftreten können.*
- ◆ *Für Schäden, welche durch Nichtbeachtung des vorgegebenen Montageablaufs oder der Hinweise entstehen, übernimmt der Hersteller ausdrücklich keine Haftung.*
- ◆ *Bei unsachgemäßer, von der Anleitung abweichender Montage, Handhabung oder Nutzung, erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch gegenüber dem Hersteller.*

⚠ ACHTUNG!

Reparaturen oder Austausch von Teilen durch einen Fachbetrieb durchführen lassen. Es wird empfohlen, die bei Ihrem Audi Partner erhältlichen Original-Ersatzteile zu verwenden.



⚠ ACHTUNG!

Der Fahrer ist dafür verantwortlich, dass seine Sicht und das Gehör nicht durch seine Ladung oder den Zustand des Fahrzeugs beeinträchtigt werden.

Er muss dafür sorgen, dass das Fahrzeug auch mit der Ladung den länderspezifischen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird.

i Hinweis

- ◆ *Beim Dachtransport sind die geltenden Vorschriften der StVZO bzw. die länderspezifischen Vorschriften zu beachten.*
- ◆ *Häufig bleibt der Grundträger mit/ohne Anbauteilen aus Bequemlichkeit montiert, selbst wenn dieser nicht gebraucht wird. Durch den erhöhten Luftwiderstand verbraucht Ihr Fahrzeug unnötig Kraftstoff.*
- ◆ *Wir empfehlen Ihnen deshalb, den Grundträger nach Gebrauch zu demontieren.*
- ◆ *Durch Fahren mit dem Grundträger können Windgeräusche entstehen.*
- ◆ *Keine elastischen Bänder oder Gepäckspinnen verwenden!*
- ◆ *Schadhafte Bauteile sofort ersetzen.*

2.2 Sicherheitshinweise zur Prüfung vor und nach Fahrtantritt und während des Betriebs

⚠ ACHTUNG!

Überprüfen Sie den sicheren Halt der Grundträger und des zu transportierenden Gegenstands:

- ◆ **vor jedem Fahrtantritt,**
- ◆ **nach ca. 10 km Fahrt,**
- ◆ **auf guten Straßen ca. alle 300 km,**
- ◆ **auf schlechten Wegen (Erschütterungen) entsprechend öfter,**
- ◆ **regelmäßig auf evtl. Verschiebungen/Verlagerungen.**

Wird der sichere Halt der Grundträger nicht überprüft und ggf. die Befestigungselemente nachgezogen, kann es trotz fachgerechter Montage zum Lösen und damit zum Verlust von Teilen führen - Unfallgefahr!

Bei Veränderungen mit verminderter Geschwindigkeit zur nächsten Haltemöglichkeit weiterfahren und Verschraubungen und Befestigungen von Grundträgern nachziehen.



2.3 Sicherheitshinweise zum Fahren mit Grundträgern

2.3.1 Veränderte Fahrzeughöhe

⚠ **Vorsicht!**

Durch die Montage der Grundträger verändert sich die Höhe Ihres Fahrzeugs.

Achten Sie besonders auf:

- ◆ *tief hängende Äste,*
- ◆ *niedrige Durchfahrten,*
- ◆ *tiefe Garageneinfahrten,*
- ◆ *Höhenbegrenzungen in Parkhäusern und Tiefgaragen.*

⚠ **Vorsicht!**

Nicht mit montierten Grundträgern mit/ohne Aufbauteilen in die Waschanlage fahren.

2.3.2 Seitenwindempfindlichkeit

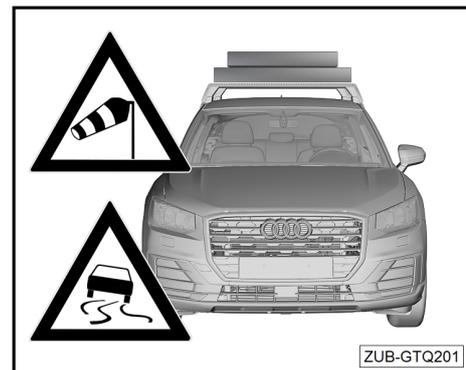
⚠ **ACHTUNG!**

Das Fahr- und Bremsverhalten und die Seitenwindempfindlichkeit des Fahrzeugs verändern sich. Die Fahrweise muss entsprechend angepasst werden - Unfallgefahr!

Eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 130 km/h (81 mph) darf nicht überschritten werden.

Fahren Sie bei starkem Seitenwind besonders vorsichtig:

- ◆ *beim Ein- und Ausfahren des Windschattens eines LKW's,*
- ◆ *beim Vorbeifahren an Büschen, Bäumen, Mauern und Häusern sowie sonstigen Hindernissen,*
- ◆ *beim Befahren von Brücken.*

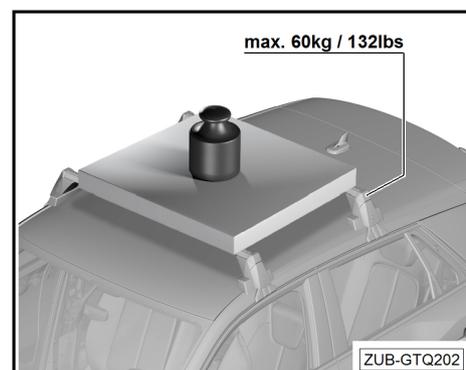


2.4 Sicherheitshinweise zur Beladung

2.4.1 Zulässige Dachlast und Beladung

⚠ **ACHTUNG!**

Das maximal zulässige Gesamtgewicht von Grundträger, Aufbauteilen und Zuladung von 60 kg (132 lbs.) ist zu beachten und darf nicht überschritten werden - Unfallgefahr!

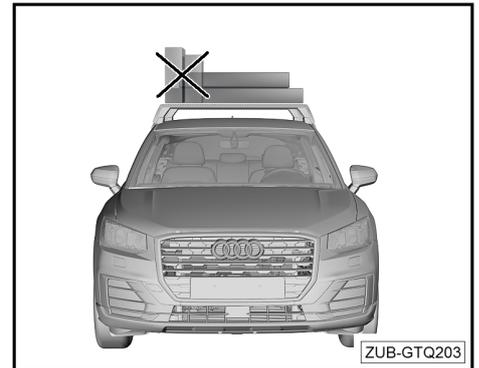


2.4.2 Beladung lastgerecht auflegen

⚠ ACHTUNG!

Dachlast auf den Grundträgern lastgerecht auflegen - Unfallgefahr.

Vermeiden einseitiger Beladung - Unfallgefahr.

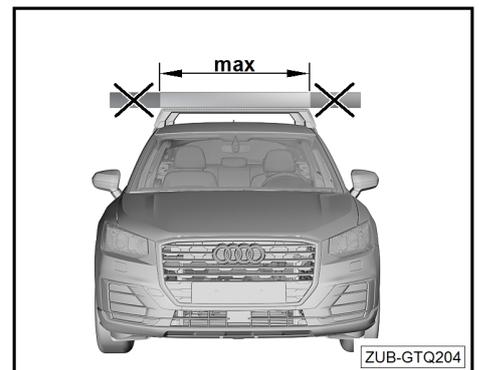


2.4.3 Beladung in die Breite

⚠ ACHTUNG!

Ladung darf nicht rechts und links über die Kanten der Grundträger stehen - Unfallgefahr.

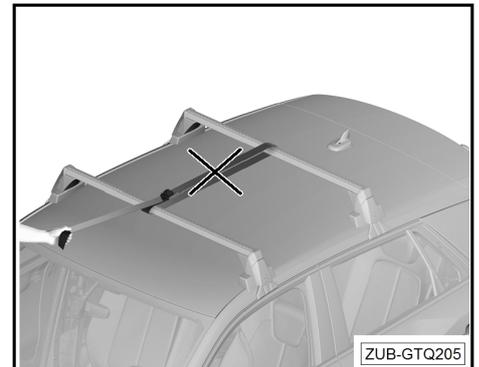
Vermeiden einseitiger Beladung - Unfallgefahr.



2.4.4 Verspannung der Grundträger

⚠ ACHTUNG!

Grundträger nicht gegeneinander verspannen - Unfallgefahr!

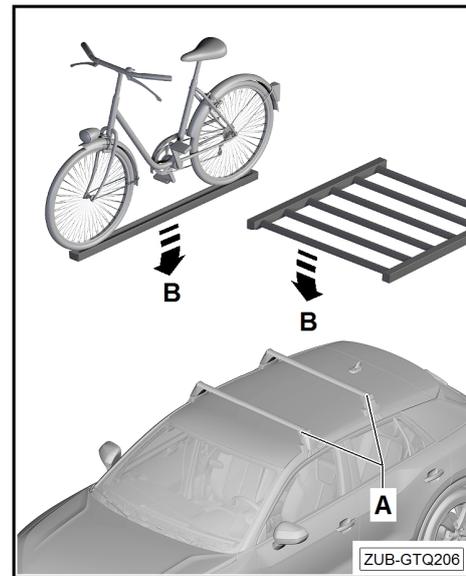




2.4.5 Montage- und Beladungsreihenfolge der Grundträger

⚠ ACHTUNG!

Erst nach der Montage der Grundträger -A- am Fahrzeug die Aufbauteile -B- auf diesem montieren - Unfallgefahr!



2.4.6 Öffnungsbereich der Gepäckraumklappe

⚠ Vorsicht!

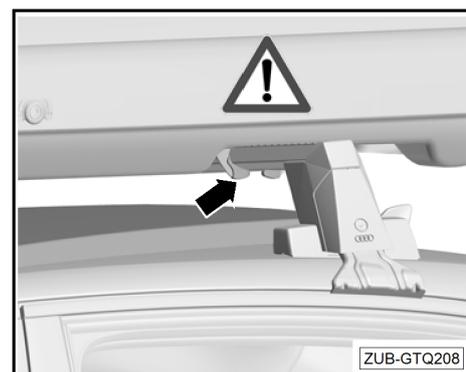
Um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden, ist nach der Beladung mit längeren Gegenständen darauf zu achten, dass die Gepäckraumklappe vorsichtig geöffnet wird. Bei Fahrzeugen mit automatisch betätigter Gepäckraumklappe wird empfohlen, den Öffnungswinkel gegebenenfalls anzupassen ⇒ Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.



2.4.7 Öffnungsbereich des Schiebe-/ Ausstell- und Panoramadachs

⚠ Vorsicht!

Bei der Montage der Grundträger ist der Freiraum über dem Schiebe-/ Ausstell- und Panoramadach vor dem Öffnen zu überprüfen. Wurden die Aufbauteile mit Montagebügeln befestigt, darf das Schiebe-/ Ausstell- und Panoramadach nicht geöffnet werden - Beschädigungsgefahr durch Kollision!



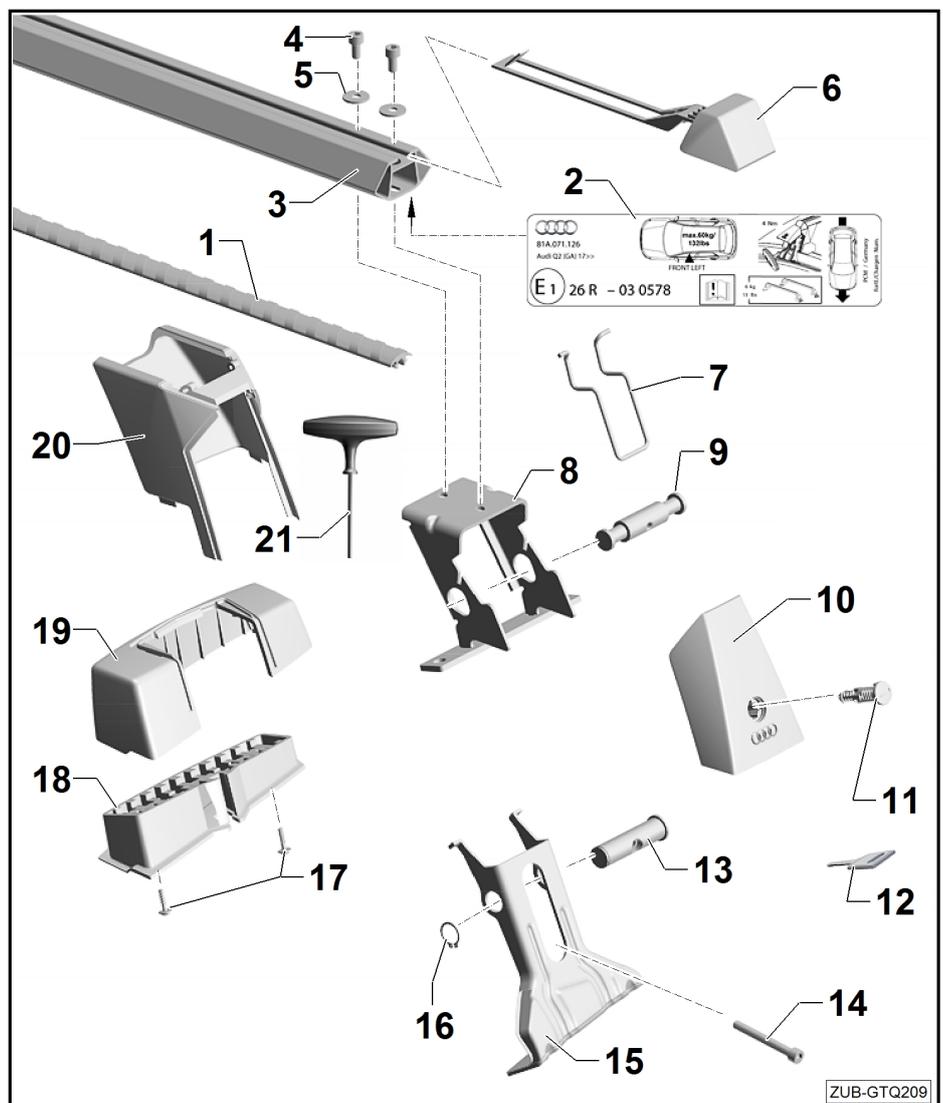
3 Lieferumfang und Bauteilübersicht

3.1 Lieferumfang

Stück	Beschreibung	Info
1	Grundträger vorne	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
1	Grundträger hinten	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
2	Profilabdeckung	Länge ca. 1250 mm
1	Drehmomentschlüssel 4 Nm	
2	Schlüssel	
1	Einbauanleitung	

3.2 Bauteilübersicht

- 1 - Profilabdeckung (2x)
- 2 - Etikett (2x)
□ „front left“-„rear left“
- 3 - Profilrohr (2x)
- 4 - Innensechskantschraube M6 x 12 (8x)
- 5 - Scheibe M6 (8x)
- 6 - Profilkappe (4x)
- 7 - Scharnierdraht (4x)
- 8 - Grundkörper mit Verstärkungsblech (4x)
- 9 - Bolzen Grundkörper (4x)
- 10 - Abdeckklappe (4x)
- 11 - Schloss (4x)
- 12 - Schlüssel (2x)
- 13 - Bolzen Kralle (4x)
- 14 - Spannschraube (4x)
- 15 - Kralle (4x)
- 16 - Sicherungsring (4x)
- 17 - Schraube (8x)
- 18 - Kunststofffuß mit Dachauflage (4x)
- 19 - Kunststofffußabdeckung (4x)
- 20 - Abdeckung Grundkörper (4x)
- 21 - Drehmomentschlüssel 4 Nm (1x)



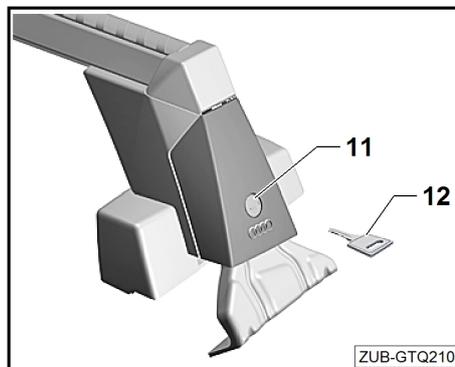


4 Montage/Demontage der Grundträger auf dem Fahrzeug

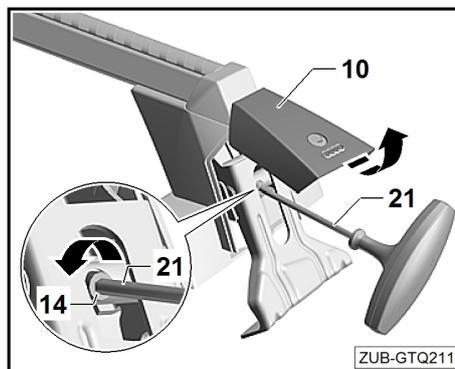
4.1 Montage der Grundträger auf dem Fahrzeug

Vorbereitung der Grundträger für die Montage:

- Mit Schlüssel -12- das Schloss -11- aufschließen.
- Tragen Sie bitte hier die Schlüsselnummer Ihres Grundträgers ein, damit bei Verlust der Ersatz erleichtert wird.



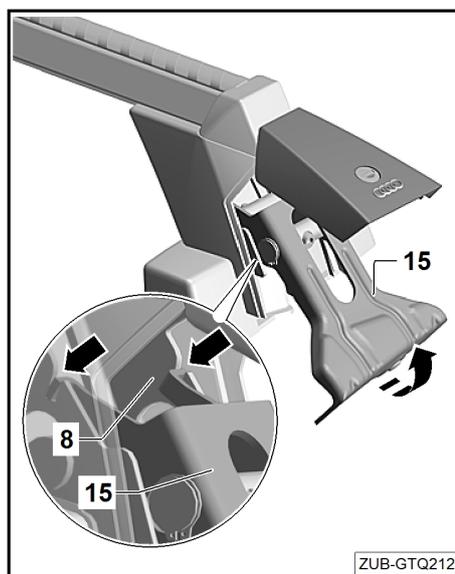
- Abdeckklappen -10- öffnen.
- Drehmomentschlüssel -21- auf die Schrauben -14- aufstecken und diese herausdrehen, bis ein Widerstand spürbar ist.



- Krallen -15- herausschwenken und die „Nasen“ der Krallen in die Montageposition an den Grundkörpern -8- einhängen.

Hinweis

In der Montageposition stehen die Krallen -15- deutlich von den Stützfüßen ab.

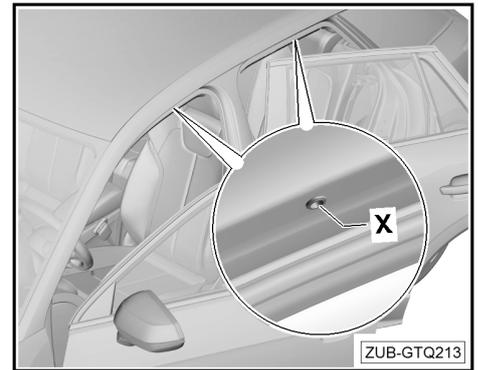


Vorbereitung des Fahrzeugs für die Montage:

- Die Türen des Fahrzeuges öffnen.

Die Montagebohrungen -X- befinden sich an den Unterseiten des Seitenwandrahmens.

- Diese sind vorsichtig von eventuellen Verschmutzungen zu befreien.
- Das Fahrzeugdach und den Grundträger im Kontaktbereich gründlich reinigen (staub- und fettfrei).

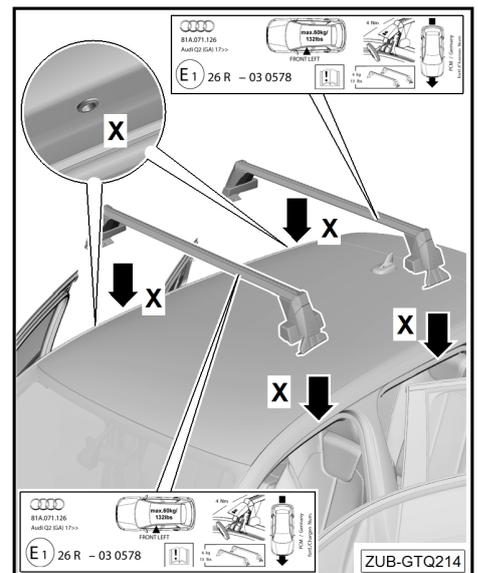


Montage der Grundträger:

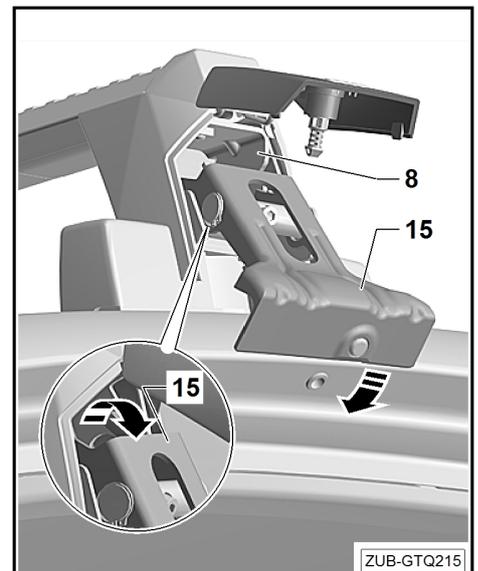
- Die beiden Grundträger im Bereich der Montagebohrungen -X- vorsichtig auf das Fahrzeugdach aufsetzen. Die Krallen müssen sich dabei in Montageposition befinden. Hierbei sind die Etiketten -2- an den Profilrohrunterseiten zu beachten.

Hinweis

Die Etiketten an den Profilrohrunterseiten müssen sich auf der linken Fahrzeugseite befinden, wobei der aufgedruckte Pfeil in Fahrtrichtung zeigt.



- Die Kralle -15- oben aus der Montageposition am Grundkörper -8- aushängen -Pfeilrichtung Lupe- und nach unten schwenken -Pfeilrichtung-.





- Überprüfen Sie die exakte Montageposition des Grundträgers - der Positionierungsbolzen der Kralle -15- muss sich exakt unter der Montagebohrung -Pfeil- befinden. Ggf. Grundträger nach vorne oder hinten verrücken.
- Die Kralle -15- vorsichtig nach oben schieben, dabei den Positionierungsbolzen in die Montagebohrung einführen und die Kralle in dieser Position halten.

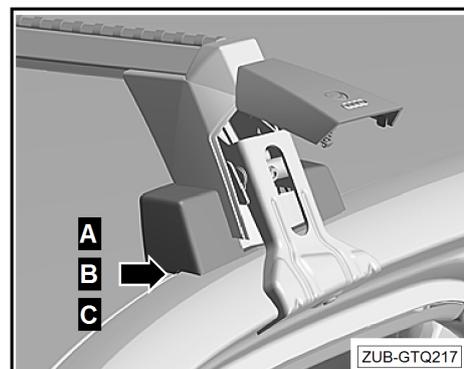
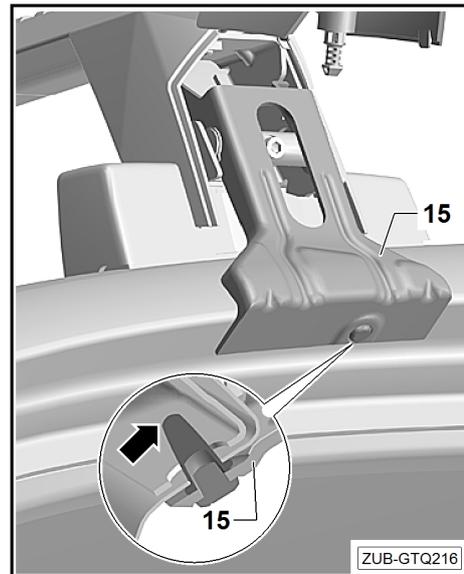
⚠ Vorsicht!

Der Montagebolzen der Kralle muss exakt unter der Montagebohrung positioniert werden.

Lässt sich die Kralle -15- nicht leicht nach oben schieben, muss die Position der Trägerbrücke überprüft und korrigiert werden.

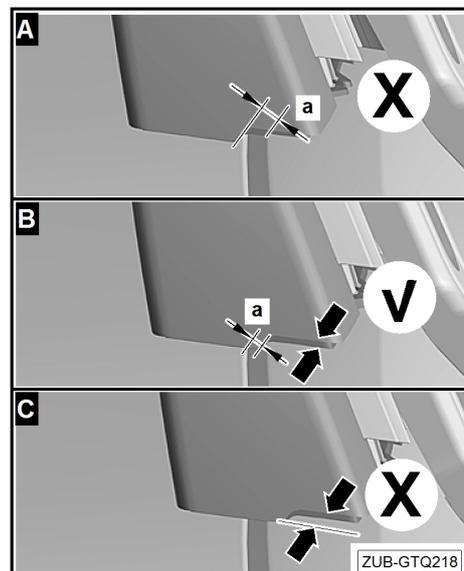
Einstellung der Grundträgerbreite ⇒ „Einstellen der Grundträgerbreite“ auf Seite 14

- Trägerbrücke seitlich ausrichten - auf Sitz an der Dachkante -Pfeil- achten.

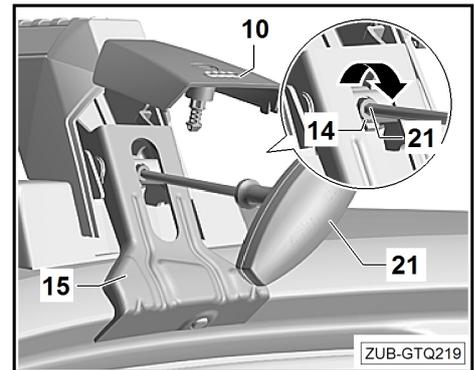


Der Spalt -a- darf max. 1 mm betragen.

Liegen die Kunststofffüße mit Dachauflage -18- nicht bündig auf, wird empfohlen, die Breiteneinstellung in einem Fachbetrieb zu prüfen und einstellen zu lassen. Einstellung der Grundträgerbreite ⇒ „Einstellen der Grundträgerbreite“ auf Seite 14. Hierzu den Grundträger montieren!



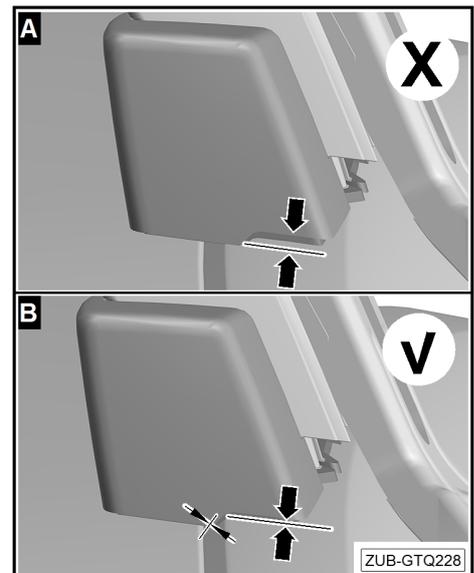
- Schrauben -14- mit dem Drehmomentschlüssel -21- wechselseitig leicht anziehen.
- Sitz der Kunststofffüße mit Dachauflage -18- und Krallen -15- kontrollieren und gegebenenfalls berichtigen.
- Nacheinander die Spanschrauben -14- mit dem Drehmomentschlüssel -21- so lange anziehen, bis ein deutliches Knacken des Drehmomentschlüssels zu hören ist. Somit ist das erforderliche Anzugsdrehmoment erreicht.



! Vorsicht!

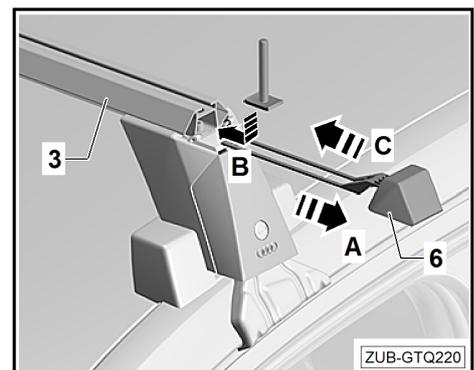
Nach dem Anziehen der Spanschrauben -14- den korrekten Sitz der Kunststofffüße mit Dachauflage -18- an der Dachkante kontrollieren. Liegen die Kunststofffüße mit Dachauflage -18- nicht korrekt an der Dachkante an, die Breiteneinstellung in einem Fachbetrieb einstellen lassen. Einstellung der Grundträgerbreite ⇒ Seite 14

- Abdeckklappe -10- schließen und Schloss -11- mit Schlüssel -12- abschließen.
- Schlüssel -12- abziehen.
- Zweite Trägerbrücke analog montieren.



4.2 Aufbauteile montieren

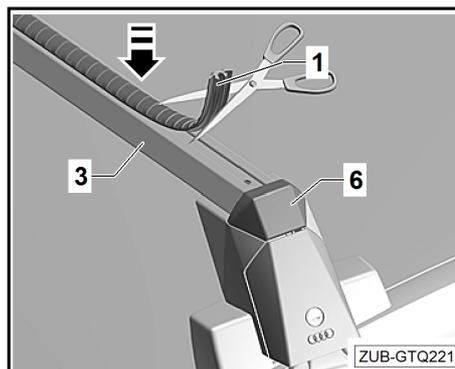
- Aufbauteile analog der jeweiligen Montageanleitung des Aufbauteils befestigen.
- Zum Montieren von Aufbauteilen die Profilkappe -6- vom Profilrohr -3- abziehen -Pfeilrichtung A-.
- Die Aufbauteile in die vorhandene T-Nut einführen -Pfeilrichtung B-.
- Profilkappe -6- wieder aufschieben -Pfeilrichtung C-.





Bei Nichtbenutzung von Aufbauteilen die T-Nut mit der Profilabdeckung -1- verschließen.

- Die Profilabdeckung -1- auf Länge der Grundträger mit geschlossenen Profilkappen -6- anpassen.
- Profilabdeckung -1- auf T-Nut im Profilrohr -3- auflegen und in T-Nut eindrücken -Pfeilrichtung-.



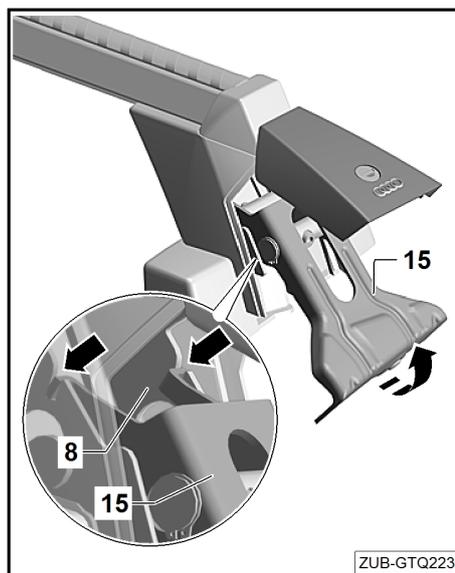
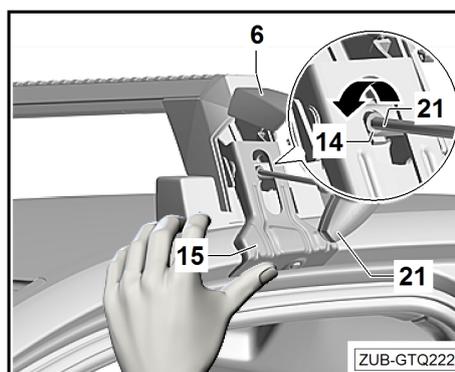
4.3 Demontage der Grundträger vom Fahrzeug

Hinweis

Ladung und Aufbauteile demontieren.

Demontage der Grundträger:

- Das Schloss -11- mit dem Schlüssel -12- aufschließen und die Abdeckklappe -10- öffnen.
- Die Türen am Fahrzeug öffnen.
- Mit dem Drehmomentschlüssel -21- wechselseitig die linken und rechten Spanschrauben -14- herausdrehen, bis ein Widerstand spürbar ist.
- Die Krallen -15- links und rechts bis zum Anschlag nach unten schieben. Die Positionierbolzen dürfen sich nicht mehr in den Montagebohrungen befinden.
- Die Krallen -15- nach oben schwenken und die „Nasen“ in die Montageposition am Grundkörper -8- einhängen.
- Die Grundträger vorsichtig vom Fahrzeugdach nehmen.
- Die Krallen -15- aus der Montageposition aushängen und nach unten schwenken.
- Spanschraube -14- ca. 10 Umdrehungen eindrehen.
- Abdeckklappe -10- schließen und Schloss -11- mit Schlüssel -12- abschließen.
- Schlüssel -12- abziehen.



4.4 Pflegehinweise

Grundträger



Die Grundträger sollten immer gereinigt und gepflegt werden, besonders im Winter sollten Schmutz und Salz entfernt werden.

Die Grundträger können mit Wasser gereinigt werden.

Schlösser

Nach mehreren Schließzyklen, jedoch spätestens nach einer Nassreinigung, sind die Schlösser zu pflegen. Dazu den Staubschutzschirm und das Innere des Zylinders mit geeigneten Schmiermittel besprühen und mehrmals mit dem Schlüssel betätigen.

ACHTUNG!

Grundsätzlich keine Schmiermittel an den Verschraubungen verwenden.

Die Grundträger können sich lösen und dadurch Sie oder andere Personen verletzen und/oder zu Sachschäden führen.

Vorsicht!

Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger.

4.5 Technische Hinweise

Technische Daten

Eigengewicht des Grundträgersatzes: ca. 6 kg (13 lbs.)

Dachlast bzw. Belastung

Ermittlung der vorhandenen Dachlast:

	Gewicht des Grundträgers
+	Gewicht des Aufbauteils
+	Gewicht der Zuladung
=	vorhandene Dachlast

ACHTUNG!

Überschreiten Sie niemals:

- ◆ **die maximal zulässige Dachlast (60 kg / 132 lbs.),**
- ◆ **die maximal zulässigen Achslasten,**
- ◆ **das maximal zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs ⇒ Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.**



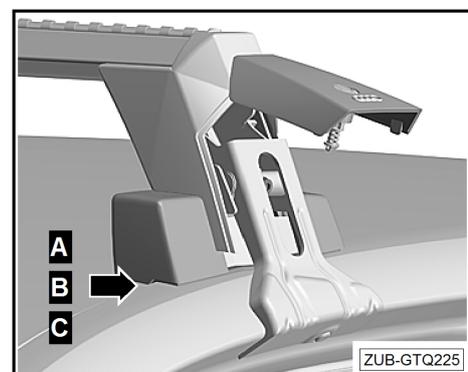
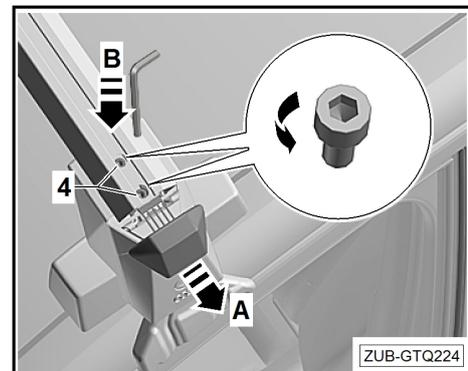
4.6 Einstellen der Grundträgerbreite

Hinweis

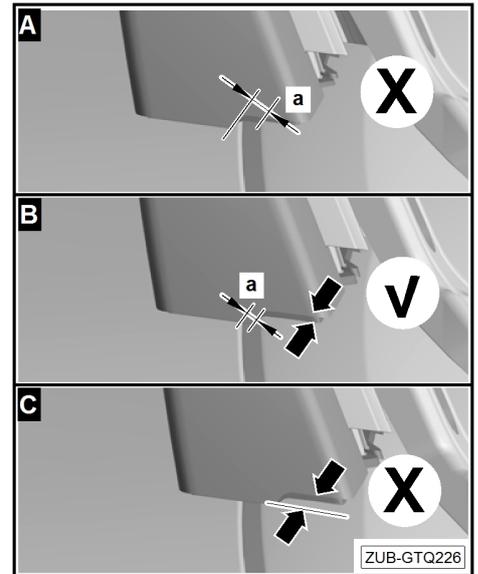
- ◆ *Der Grundträger ist vom Hersteller aus für Ihr Fahrzeug vor-eingestellt.*
- ◆ *Sollte der Grundträger nicht korrekt eingestellt sein, muss die korrekte Grundeinstellung durch eine Fachwerkstatt durchgeführt werden.*

Anleitung für den Fachbetrieb, falls die Lage des Stützfußes für das entsprechende Fahrzeug nicht korrekt eingestellt ist.

- Grundträger am Fahrzeug positionieren.
- Auf der linken Seite den Kunststofffuß -18- positionieren und die Kralle -15- mit der Spanschraube -14- leicht fixieren, so dass diese korrekt aufliegen.
- Ziehen Sie die rechte Profilkappe -6- ca. -2 cm- aus dem Profilrohr -3- heraus -A-, um an die Innensechskantschrauben -4- zu gelangen.
- Lösen Sie mit einem Innensechskantschlüssel -B- (5 mm) die Innensechskantschrauben -4- am rechten Stützfuß so weit, bis sich der Stützfuß verschieben lässt. Der Grundträger verbleibt dabei auf dem Fahrzeugdach.
- Stellen Sie den rechten Stützfuß so ein, dass der Kunststofffuß mit Dachauflage -18- bündig mit der Dachkante abschließt -Pfeil-.



Der Spalt -a- darf max. 1 mm betragen.



- Ziehen Sie mit einem Innensechskantschlüssel -A- die Innensechskantschrauben -4- mit 8 Nm fest.
- Profilkappe -6- in das Profilrohr -3- zurückschieben -B-.
- Vorgang gegebenenfalls an der anderen Trägerbrücke wiederholen.

⚠ ACHTUNG!

Überprüfen Sie, ob alle Innensechskantschrauben angezogen sind (8 Nm). Es kann sonst zum Lösen bzw. Verlust des Grundträgers führen - Unfallgefahr!

Verwenden Sie dafür nicht den beigegefügte Drehmomentschlüssel (4 Nm).

